

	<p>Objekt: Werden: Hugo Preutäus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 17. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18283823</p>
--	--

## Beschreibung

Zusätzliche Wertangabe 4 Schilling in Vorderseitenumschrift.

Vorderseite: Unter einer Mitra ein mit zwei Krummstäben bestecktes Wappen (Feld 1: Bildnis des Heiligen Liudger mit Mitra und im liturgischen Gewand, in der erhobenen Rechten den Krummstab haltend, 2: Wappen der Abtei Werden, 3: Familienwappen des Hugo Preutäus, 4: gekreuzte Krummstäbe).

Rückseite: Unter einer Krone der Doppeladler.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 4.17 g; Durchmesser: 29 mm;  
Stempelstellung: 9 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 1614-1617

wer

wo Köln-Mülheim (Stadtbezirk)

Beauftragt wann

wer

Hugo Preutaesus (1584-1646)

wo

Besessen wann

wer

Niedersächsisches Landesmuseum Hannover

wo

[Geographischer wann  
Bezug]

	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	17. Jahrhundert
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Arendschilling (Escalin)
- Geistlicher Fürst
- Heraldik
- Münze
- Neuzeit
- Silber

## Literatur

- A. Hess Nachfolger, Auktion vom 15. Jan. 1917 (Sammlung M. Weygand) Nr. 2065. Vgl. H. Grote, Die Münzen der Abtei Werden, Münzstudien 3, 1863, 411-445 Nr. 32 a (dort unzutreffend als Schilling (Dreibätzner) geführt sowie auf Rückseite MATH statt MAT). - Zu Münzstätte und Datierung P. Ilisch, Die Werdener Münzprägung zwischen Westfalen und dem Rheinland, Beiträge zur Geschichte von Stadt und Stift Essen 95, 1980, 64-75. 70-72..